Vereinszeitung des Skiclub Mörlenbach





Winter: Rückblicke

AUSBLICKE

Sommer: hinaus an die Sonne...

40 Jahre Skiclub:

Kerwe:

wir feiern ... 2021

Wird sie stattfinden?

1225 Jahre Mörlenbach:

das feiern wir ...

SKICLUB Mörlenbach präsentiert die 6. Ausgabe.

Geplant war sie zur Mitgliederversammlung im Mai. Aber auch wir werden nicht verschont von der Pandemie. Terminverschiebungen, Stornierungen, Anpassung unserer Freizeitangebote sind das Gebot der Stunde. Wir informieren Euch umfassend. Hier, in unserer aktuellen Ausgabe und auf unserer Homepage @ https://www.skiclub-moerlenbach.de/news





Winter Rückblicke





Sommer Ausblicke





Jubiläen Corona

LOKAL	Seite
In eigener Sache	2-4
Unsere Vereinszeitung	5
1225 Jahre Mörlenbach	6
Terminkalender	7-8
Winter	9-24
Ski-Gymnastik	9-10
1. Hilfe-Kurs	11
Skibörse	12
Ski-Opening-Party	13
Kerwe-Helfer-Essen	14
Liftaufbau, Spende	14
Skifreizeiten	15-24
Sommer	25-33
Nordic Walking	25
Mountainbike	26
Hüttentour	26
Wandern	26-28
Ferienspiele	28
Wakeboarden	29
Kiten	30-32
Kerwe, Jubiläum	33
Lokal	34-38
De Schiclub Seppl	34
Jubiläen, Online Shop	36
Rätselecke	37-38
Eure Stimme zählt !!!	39
Impressum	40

In eigener Sache

Liebe Mitglieder,

aus aktuellem Anlass wenden wir uns an Euch.

Wie überall im öffentlichen Leben hat die Corona-Virus-Pandemie auch unser Vereinsleben wesentlich verändert.

Aktivitäten

Die vereinseigenen Aktivitäten müssen derzeit ausbleiben. Die Skigymnastik endete daher vorzeitig. Nordic Walking, Mountainbike und unsere geplanten Wanderungen sind bis auf Weiteres ausgesetzt. Die Ferienspiele wurden abgesagt. Ob unsere Events Wake-Boarden und Kiten stattfinden können ist zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht absehbar.

Sehr positiv an der Stelle ist das Angebot unserer ARAG-Sportversicherung, die während der Pandemie ihre Mitglieder auch beim Individualtraining versichert. Alle Sporttreibenden Mitglieder sind beim Nordic Walking, Mountainbiken, Wandern auch im "Einzeltraining" versichert. Weiteres könnt Ihr unseren NEWS entnehmen.

Mitgliederversammlung

Auch die für den 6. Mai geplante Versammlung musste auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Skifreizeiten

Unsere letzte Skifreizeit, die noch stattfinden konnte, war die Schwarzwaldfahrt am Sonntag, den 01.03.2020. Alle weiteren Fahrten, Val di Sole (Italien), Frauenskifreizeit, Skisafari, Familienskifreizeit, alle Tirol, mussten wir absagen.

Vielen Dank

Das tut uns sehr leid, denn gerade von diesen Aktivitäten lebt der Verein und seine Mitglieder. Um so mehr freuen wir uns, wenn Ihr uns auch in diesen Zeiten verbunden bleibt und die Treue haltet.

Krise

Zur Abstimmung der eingangs beschriebenen Maßnahmen hat sich der vereinsinterne Krisenstab bestens bewährt. In enger Abstimmung zwischen Vorstand, Fahrtenleitung und den Trainern wurden die notwendigen Beschlüsse zeitnah gefasst und umgesetzt.

Solidarität

Die letzten Wochen waren für viele sehr stressig und bewegend und es wird auf unbestimmte Dauer so bleiben. Aber, gerade auch in dieser Zeit ist unsere Solidarität gefordert im Hinblick auf besonders gefährdete Bevölkerungsgruppen.

Daher bitten auch wir Euch: Haltet Euch an die vorgegeben Regeln. Unterstützt diejenigen, welche unsere Hilfe brauchen können, sei es in der Nachbarschaftshilfe oder zum Beispiel auch durch Blutspenden.

Newsletter

Über Neuigkeiten, Veränderungen im Vereinsleben werden wir Euch, wie gewohnt über unsere Newsseite und Vereinszeitung, die wieder im Mai erscheinen wird, informieren, https://www.skiclub-moerlenbach.de/news

Vereinsintern

Auch in diesen Zeiten ist es elementar, dass es weitergeht. Der Vorstand und die Ausschüsse organisieren ihre Sitzungen seit Anfang April auf Basis von Videokonferenzen. Das klappte auf Anhieb recht gut.

Mit herzlichen Grüßen und bleibt gesund, Euer Skiclubteam

In eigener Sache

Zur aktuellen Situation und die Auswirkungen auf das Vereinsleben hat die Redaktion ein Interview mit dem Vorsitzenden des Skiclub, Armin Hintenlang geführt.

Armin, wie siehst Du die vergangenen Wochen im Hinblick auf das Vereinsleben?

Ich hätte Anfang März nicht gedacht, dass uns diese globale Krise so treffen wird. Das Vereinsleben ist nahezu zum Erliegen gekommen. Meine große Hoffnung ist, dass unsere Mitglieder uns in diesen schweren Zeiten die Treue halten.

Die Skisaison war ja quasi noch voll im Gange?

Genau. Die Fahrten nach dem 1. März mussten wir komplett streichen. Angefangen mit der Italien-Fahrt, dann die Frauenskifreizeit, die Familienskifreizeit und die Skisafari. Die drei Letztgenannten alle Tirol, Österreich.

Wie hat der Verein reagiert?

Nun, unsere letzte Fahrt an den Feldberg, Schwarzwald, fand am 1. März statt. Auch das war ein kleines Novum. Denn es war kurioserweise die erste Fahrt in den Schwarzwald nach drei Absagen. Die Bedingungen waren sogar recht gut bei schönem Wetter. Die Februar-Fahrt musste noch wegen Schneemangel (!) abgesagt werden. Aber dann ging's los mit den Auswirkungen des Corona-Virus.

Wie meinst Du das?

Nachdem in Italien eine Region nach der anderen als Risikogebiet deklariert wurde, war mir eigentlich klar "wo die Reise hingeht". Unser großes Problem war, solange keine Reisewarnung ausgesprochen wird, haben der Verein und die Teilnehmer wenig Möglichkeiten was die Kosten angeht.

In so einer Situation müsste doch eine stornofreie Absage möglich sein?

Eben nicht. Wir haben täglich die Entwicklung verfolgt über die Quellen RKI (Robert Koch Institut), John Hopkins Universität, Statista, um nur einige zu nennen. Außerdem hatte ich täglich Kontakt mit dem Auswärtigen Amt, der offiziellen Institution in Sachen Reisen.

Versicherungsrechtlich sind Epidemien, Pandemien (und Seuchen) ausdrücklich nicht abgedeckt. Das heißt, der Verein muss selbst für etwaige Kosten aufkommen. Dazu muss man auch wissen, solange keine Reisewarnung vom Auswärtigen Amt ausgesprochen wird (Risikogebiet ist keine Reisewarnung), können die gebuchten Unternehmen wie in unserem Fall, Hotel und Bus, Stornogebühren verlangen.

Was bedeutet das?

In unserem Fall, wenn ich innerhalb von sechs Wochen vor Reiseantritt storniere, können die Unternehmen 100% Stornogebühr verlangen. Bei vier Fahrten mit einem Wert von 10Tsd€ bis 80Tsd€ können wir den Verein dicht machen. Die finanzielle Belastung wäre nicht zu stemmen. Dabei gilt auch zu bedenken, dass weitere Veranstaltungen in 2020 von Absagen betroffen sein werden.

An was denkst Du da?

Nun, unsere größte Veranstaltung im Sommer, die Kerwe, ist auch eine unserer größten Einnahmequellen. Wenn solche Events dann auch wegfallen sieht es ziemlich leer aus in der Kasse.

Ich denke aber auch an andere Vereine in der Region. Die trifft es mindestens genauso hart. Möglicherweise noch schwieriger ist es bei Fußball- und Handballvereinen wo, je nach Klasse, richtig Geld fließt. Möglicherweise können einige Vereine nur überleben, wenn alle Verzicht üben. In dieser Situation haben wir den Vorteil, dass wir keine Immobilien, wie Fußballplatz, Vereinsgaststätte, Vereinsheim haben. Ich persönlich bedauere das, zum Beispiel ein eigenes Vereinsheim, aber in dieser Zeit hilft uns das.

Wie seid Ihr aus den Fahrten rausgekommen?

Ich denke letztendlich mit einem lachenden Auge. Wichtig war in der Situation, dass wir als Team gut funktioniert haben, denn einzelne Entscheidungen können sich kontraproduktiv auf die gesamte Gemengelage auswirken. Hier waren der Vorstand und die Fahrtenleitungen besonders gefragt. Letztendlich sind wir bei den Hotels stornofrei rausgekommen. Die Busunternehmen haben wir anteilig unterstützt. Ich hoffe sehr, dass es sie kommendes Jahr noch gibt. Gerade die Reisebranche hat es in diesen Zeiten besonders hart getroffen. Nicht nur die Stornierung von Reisen. Was mindestens genauso schwerwiegend ist, niemand kann ihnen sagen wann es wieder bergauf geht – wann wieder Reisen, auch ins europäische Ausland, möglich sind.

In eigener Sache, Fortsetzung des Interviews...

Wie haben die Fahrtenteilnehmer reagiert?

Also bei den meisten Teilnehmern war großes Verständnis zu der Zeit, als absolut noch nicht klar war, wie wir in Sachen Stornokosten rauskommen. Wir haben den Teilnehmern empfohlen auf die Fahrt zu verzichten. Mögliche anteilige Kosten werden wir nach Verhandlungen mit den beteiligten Unternehmen umlegen.

Wie sind die Fahrtenteilnehmer finanziell rausgekommen?

Wie ich bereits erwähnt habe, in der Phase wo lediglich Risikogebiete deklariert wurden, wären wir komplett auf den Kosten sitzengeblieben. Nachdem wir in unseren Verhandlungen sehr erfolgreich waren, haben wir entschieden, dass die Fahrtenteilnehmer den vollen Preis erstattet bekommen. Da haben sich einige bedankt und versichert, dass sie nächstes Jahr wieder mit uns dabei sind. Das war für die Fahrtenleiter und Vorstand ein sehr gern gesehenes Lob. Die Erfahrung zeigt allerdings, bis nächstes Jahr ist es lang...

Der persönliche Aufwand war sicher enorm?

Ja, das war er für alle Fahrtenleiter und Vorstandsverantwortliche. Zum Beispiel die Italien Fahrt, die Kommunikation mit Hotel, Busunternehmen, Teilnehmern, Auswärtiges Amt, Versicherungen und die sich täglich verändernde Situation. Ich war wirklich heilfroh, dass ich nicht noch arbeiten musste, denn im Grunde war das zu der Zeit ein Vollzeitjob und, das Traurige daran, ohne einen Meter Ski gefahren zu sein.

Wie wird es weiter gehen?

Keine Ahnung. Ich bin weder Virologe noch Epidemiologe und den Blick in die Glaskugel erspare ich mir, da ich weder Hellseher noch astrologisch veranlagt bin. Ich bevorzuge den pragmatischen Ansatz, von Tag zu Tag die Situation neu bewerten.

Und das Vereinsleben?

Die Aktivitäten sind bei Null. Unsere Sitzungen wie Vorstands-, Fahrtenleiter- Jubiläumssitzung, um nur einige zu nennen, finden, den Umständen geschuldet, als Videokonferenzen statt. Das klappt eigentlich ganz gut. Am 6. Mai sollte die Mitgliederversammlung stattfinden. Die ist auf "später" verschoben.

Nordic Walking, Radtreff, Wandern findet quasi nicht statt. Aber, unsere Trainer sind sehr kreativ und haben sich einiges einfallen lassen. Zum Beispiel sind auf unserer NEWS-Seite einige Tipps für den individuellen Trainingsplan. Unser Wander-Guide Oli hat sogar Wandertouren mit Outdooractive erstellt. Die Touren können auf unserer Homepage für Jedermann*Frau heruntergeladen werden.

Die Ferienspiele wurden von der Gemeinde abgesagt, auch die ersten Kite-Surf Events mussten storniert werden, zu Wakeboarden und weiteren Kite-Surf Terminen können wir noch keine Prognosen abgeben.

Zum 1225 jährigen Jubiläum von Mörlenbach hatten auch wir einige Aktivitäten geplant wie u.a. eine Wanderung und eine Radtour für Jedermann*frau, einen Rad-Technikkurs und die Einbindung in unser 40jähriges Jubiläum am 31.10.2020. All das ist zunächst zurückgestellt. Aber, es gibt ja auch einige positive Nachrichten. Die Fallzahlen gehen zurück. Geschäfte, Autohäuser, Buchläden durften ab dem 20. April wieder öffnen. Weitere Geschäfte, wie Friseurläden, könnten ab dem 4. Mai öffnen (eine Bestätigung lag zu Redaktionsschluss noch nicht vor).

Und Dein Fazit?

Vielen Dank an alle unsere Mitglieder, die uns auch in diesen schweren Zeiten die Treue halten. Vielen Dank aber auch an die Kollegen*innen des Vorstandes, der Fahrtenleitung, den weiteren Ausschüssen, unseren Trainer*innen und allen Aktiven für ihre kreative Mitarbeit und positive Einstellung in diesen Zeiten.

Vielen Dank für Deine Ausführungen.

Unsere Vereinszeitung

Liebe Mitglieder,

die Mai-Ausgabe unserer Vereinszeitung ist Euch zugeschickt worden. Wie kommt's?
Zu unseren Medien, Homepage, Newsletter, Flyer, Vereinszeitschrift, regionale Zeitungen, standen
Entscheidungen an. Die Summe der Stunden, die alleine für die Medienarbeit zu leisten sind hat die letzten Jahre
enorm zugenommen. So haben wir uns vor einigen Jahren dazu entschieden, das Programmheft nicht mehr
aufzulegen, da viele der Informationen über unsere Homepage einsehbar sind und im Zuge der Digitalisierung
auch immer mehr Menschen darauf zurückgreifen können.

Alternativ haben wir den Flyer aufgelegt, der zweimal im Jahr über aktuelle Events informiert. Besonders die Skifreizeiten waren hier schön übersichtlich im Kurzformat präsent. Es gab allerdings immer wieder Nachfragen nach mehr Informationen. Das hat uns vor zwei Jahren veranlasst, die Vereinszeitschrift aufzulegen. Seit der Kerwe 2018 erschien sie regelmäßig zu den Events Kerwe, Skibörse, Jahreshauptversammlung.

Aus diesem Grund haben wir uns schweren Herzens entschlossen auf den Flyer zu verzichten. Dafür möchten wir die Vereinszeitung an alle Mitglieder schicken, sei es per Post oder in elektronischer Form zu den Events Jahreshauptversammlung (im weiteren JHV benannt) und Kerwe.

Warum diese beiden Termine? Der Termin unserer JHV ist in der Regel im Mai. Hier haben wir ein ideales Fenster, um in einem Rückblick über unsere Winteraktivitäten zu berichten und, da der Sommer vor der Tür steht, Euch unser Sommer-Programm zu präsentieren.

Die Kerwe findet traditionell Ende August statt. Zu diesem Zeitpunkt haben wir unser Winterprogramm fixiert. Hier werden wir Euch unsere Fahrten mit Terminen und Preisen vorstellen, um frühzeitig buchen zu können, wie u.a. die Familienskifreizeit, die oft schon Anfang Oktober ausgebucht ist!

Allerdings würden wir gerne die Postzustellung im kleinen Rahmen halten und die elektronische Zusendung via E-Mail favorisieren. Warum: Es lassen sich erhebliche Kosten einsparen, wenn nicht alle Mitglieder die Vereinszeitung per Post erhalten.

Dazu haben wir dieser Ausgabe ein INFO-Blatt beigelegt. Hier könnt Ihr wählen, die Vereinszeitung elektronisch oder auf dem Postweg zu erhalten. Wir bevorzugen den elektronischen Versand, da er viel kostengünstiger ist. Wenn keine Rückmeldung erfolgt, gehen wir davon aus, dass Ihr die Vereinszeitung nicht haben wollt.

WIR BRAUCHEN EURE ENTSCHEIDUNG! Dazu ist wichtig, dass Ihr uns Eure E-Mail Adresse oder/und Eure Anschrift mitteilt. Es würde uns sehr helfen, wenn Ihr ein Kreuzchen setzt und uns Eure Entscheidung zukommen lasst. Entweder auf dem Postweg, per E-Mail oder, noch einfacher,

über unsere Homepage. Auf der Seite: https://www.skiclub-moerlenbach.de/presseberichte könnt Ihr anklicken was Ihr wollt, bitte email Adresse oder/und Anschrift nicht vergessen.

Vielen Dank





Das feiern wir

Wer hätte das gedacht, die Gemeinde Mörlenbach ist älter als Heidelberg! Die erste urkundliche Erwähnung im Lorscher Codex liegt 1225 Jahre zurück.

Unter der Moderation von Dr. Martin Wessner begannen im November 2019 die Planungen zum 1225jährigen Mörlenbacher Jubiläum. Beteiligte aus dem Rathaus-Team, Gewerbeverein, Vereinsvertreter nahmen an den Planungssitzungen teil. So auch unser Skiclub. Schnell wurde ein passendes Logo von dem Künstler Klaus Weber kreiert.

Unser Gründungsmitglied und Heimatforscher Eugen Weber berichtete in diesem Zusammenhang von den Bemühungen über die Wiedererlangung der Stadtrechte für Mörlenbach.

Zügig wurde ein Rahmen entwickelt, in dem nicht eine einzelne, sondern ein ganzer Reigen von Veranstaltungen angeboten werden sollen.

Die Kerwe und Kerweumzug 2020 sollen unter das Motto "1225 Jahre Mörlenbach" gestellt werden.

Für den Sommer wurde ein großes Open-Air-Konzert auf dem Rathausplatz geplant, sowie weitere Konzerte und ein Flohmarkt sollten über das Jahr verteilt stattfinden.

Die örtlichen Geopark-vor-Ort-Begleiter und Eugen Weber haben Führungen und Vorträge zur Geschichte geplant.

Einige Veranstaltungen, die das Jubiläum in ihren Rahmen einbezogen, konnten stattfinden, wie: die Auftaktsveranstaltung am 5.1. mit einer historischen Ortsführung durch den "Flecken Mörlenbach" mit der Geopark-vor-Ort-Begleiterin Katja Gesche,

die Präsentation der 60seitigen Broschüre "Mörlenbach als Vorort im Mittelalter", mit Thomas Steinmetz, Hartmut Quick, Eugen Weber und Lothar Knopf am 10.01.,

die Wasserschnecken-Fastnacht, ein 140seitiger Bildband mit 250 Fotografien als "eine Liebeserklärung an ihre Heimatgemeinde", präsentierte Rita Eberle-Wessner auf der Vernissage am 12.03.

Weitere Veranstaltungen wie u.a.:

ein Volkslauf des SV Mörlenbach über 12,25 Kilometer zum Jubiläum, "Gud Weibraischens" in Wiegands Scheuer im Juli, das Geburtstagsständchen auf dem Rathausplatz von "Adrians Drive", der Mittelalterliche Markt im September, wurden verschoben.

Auch der Skiclub hatte einige Events im Rahmen der 1225 Jahre Mörlenbach geplant.

- Unser Wanderguide Oli plante eine Wanderung "Rund um Mörlenbach für "Merlebescher",
- Unser Radteam mit Dirk, Stefan, Peter plante eine Radtour für Jedermann,
- Sascha plante ein Rad Technik Workshop für die "Merlebescher"
- Kerwe-Wagen und unser 40jähriges Jubiläum sollte auch an das Mörlenbacher Jubiläum erinnern.

Nun müssen wir abwarten ob und wie wir diese Events zelebrieren können.

.

Thema	Wann	Tag	Hinweis*
1225 Jahre Mörlenbach	2020	1.1. – 31.12.	Rathaus-NEWS, Mörlenbacher Gemeinderundschau, Odenwälder Zeitung, Darmstädter Echo, Vereinszeitung Skiclub
Wandern	Sonntag 1x jeden Monat Mai - September	28.6 19.7. 23.8. September	Wanderungen ab Seite 26. Siehe auch: https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/wandern Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest
Nordic Walking	Dienstags Samstags		Beginn und Treffpunkt siehe WhatsApp Gruppe und https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/nordic-walking 14 Uhr. Treffpunkt: siehe WhatsApp Nordic Walking Gruppe
Radtreff	Mittwochs		Beginn und Treffpunkt siehe WhatsApp Gruppe und https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/scm-radtreff
Kite-Surfen	Mai Juni	26.5. – 18.6.	Bitte beachtet unsere NEWS @ https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/kitesurfen-wakeboarden
Wake- Boarden	Juli	?	Bitte beachtet unsere NEWS @ https://www.skiclub-moerlenbach.de/news/wasserski-und-wakeboarden-auch-fuer-nichtmitglieder
Ferienspiele	Sommerferien		Die Ferienspiele wurden für dieses Jahr abgesagt. Sommerferien Hessen vom 6. Juli – 14. August



Thema	Wann	Tag	Hinweis*			
Kerwe	August	28. – 31.8.	Bei Redaktionsschluss lag noch keine Absage vor. Zur Kerwe erscheint auch die nächste Ausgabe unserer Vereinszeitung @ News https://www.skiclub-moerlenbach.de/news			
Mitglieder - Versammlung	September (voraussichtlich)	06.05.20	Aus aktuellem Anlass wird der Termin in den Herbst, voraussichtlich September verlegt. Beachtet unsere NEWS.			
Hüttentour	September		Termin stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Siehe https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten			
Jubiläum 40 Jahre SCM	Oktober	31.10.20 04.12.21	Aus aktuellem Anlass verschoben auf den 4. Dezember 2021			
Winter – Programm	November – April	28.08.	Zur nächsten Ausgabe unserer Vereinszeitung. Wann: Kerwe 2020			
*Hinweis	Rote Schrift Aktualität KEIN INTERNET	Da noch nicht vorauszusehen ist, ab wann ein geordnetes Vereinsleben wieder stattfinden kann, beachtet bitte unsere NEWS, NEWSLETTER und Zeitungsartikel, Danke. Termin findet aufgrund der aktuellen Situation voraussichtlich nicht statt. Bitte beachtet unsere aktuellen NEWS & NEWSLETTER Wenn Ihr jemande*n kennt, wo keine Newsletter bezieht, wäre es sehr net wenn Ihr die Betreffenden über Änderungen informiert.				



REDIG & LEYRER

RECHTSANWÄLTE & NOTAR

MARCUS REDIG LL.M.

MANUEL LEYRER

Rechtsanwalt & Notar

Rechtsanwalt & Fachanwalt für Arbeitsrecht

Wir beraten in den Bereichen:

Erbrecht - Arbeitsrecht - Immobilienkaufverträge - Gesellschaftsgründungen Testamente - Vorsorgevollmachten - Übergabeverträge

> Walter-Oehmichen-Straße 14 68519 Viernheim Tel. 06204/95948-0 www.notar-viernheim.de

Winter Seite 9

Ski-Gymnastik Fit-4-Ski...

Gut besucht war unsere Skigymnastik. Diese Saison trainierte uns Mazze, Fitnessökonom im Sportpark Heppenheim. Stefan Stadler, Inhaber unter anderem dieses Fitnesscenters, stellte uns wieder einen hervorragenden Trainer zur Verfügung. Die sehr gut strukturierten 90 Minuten beinhalteten abwechslungsreiche

Übungseinheiten, von Circle-Training, Intervall-Training, Dehnungs-Übungen mit dem Fokus auf Kraft – Ausdauer – Koordination – Balance – Flexibilität: die Themen, die beim Skisport angesagt sind. Das hatte umgehend sehr positive Auswirkungen auf unsere Skifreizeiten berichteten viele Teilnehmer, Dank verbesserter Kondition, Kraftausdauer, Beweglichkeit, Koordination... In den Ferien konnten wir wieder in die SKG-Halle, in Ober-Mumbach ausweichen, da die Sporthalle der Weschnitztalschule in den Ferien geschlossen war. Vielen Dank an die



Verantwortlichen der SKG. Normalerweise konnten wir die Sport-und Kulturhalle in Weiher benutzen, die aber bis März 2020 renoviert wurde. Vielen Dank auch an "Balu", der in Vertretung einige Trainingsabende leitete. Die Skigymnastik sollte bis Ende März dauern, aber wegen dem Coronavirus und der damit einhergehenden nationalen und regionalen Maßnahmen beendeten wir das Training am 10.03.2020.

An dieser Stelle vielen Dank allen Teilnehmern. Besonderen Dank unserem Trainer Mazze, Rebecca und Kadir, die vertretungsweise gerne trainiert haben.

Wir freuen uns, die fleißigen Teilnehmer*innen auch ab Oktober 2020 wieder begrüßen zu dürfen, hoffentlich.





1. Hilfe beim Skiclub Mörlenbach ...

Mörlenbach, 14.11.2019

Der Skiclub absolvierte mit dem DRK einen 1.Hilfe Kurs.

Auch die erste Hilfe bei der Erstversorgung ist Bestandteil der ÜL (Übungsleiter*innen) beim Skiclub Mörlenbach. Aber auch für seine Trainer außerhalb von Skikursen, wie Nordic Walking, Mountainbiker, Wandern, Wakeboarden, Kiten, bot der Skiclub diesen Lehrgang an, der gut besucht war.

Stefanie Fischer vom DRK Gorxheimertal referierte zu diesem Thema an zwei Tagen, Samstag, den 9.11. und Sonntag, den 10.11.2019. 22 Ehrenamtliche spendeten ihr Wochenende, um an diesem wichtigen Termin dabei zu sein. Schon in der Vorstellungsrunde zeigte sich, dass bei manchen dieser Kurs überfällig war, da der letzte Kurs mit der Führerscheinprüfung oder bei der Ausbildung zum Ski-Übungsleiter absolviert wurde. Es gab aber auch positive Rückmeldungen von Teilnehmern, die regelmäßig diese Kurse besuchen, wie es eigentlich auch sein sollte

So war auch die Schulung am AED (Automatisierter Externer Defibrilator) für einige Neuland. Wie die Referentin berichtete, werden die AED Geräte mehr und mehr an öffentlichen Stellen, aber auch in Firmen etc. verfügbar gemacht. Um im Falle eines akuten Herzversagens keine wertvolle Zeit zu verlieren, denn hier geht es um Minuten.

Eine wirklich gute Sache ist, dass die allgemeine Notrufnummer 112 für die erste Hilfe inzwischen europaweit eingerichtet ist und funktioniert. Selbst in den USA, wo die die Notrufnummer 911 geläufig ist, wird man auch mit der 112 an die zuständige Leitstelle geleitet. Weitere Themen, die geschult wurden, waren u.a. erste Hilfe nach der "HELD" Methodik, Wundversorgung mittels "PECH", Erkrankungen, korrekte Helmabnahme bei Motorradunfällen, Wiederbelebung. Auch zu diesen Themen gibt es immer wieder Neues, lernten die Teilnehmer. Passend zum Kurs ist die kürzlich gepostete News des Bundesjustizministeriums, dass Gaffen und damit unterlassene Hilfeleistung, inzwischen zu Straftaten zählen. Das war schon lange überfällig. Großes Lob an die Referentin von allen Absolventen und die einstimmige Meinung: "das müssen wir öfter machen".

Mal sehen ob es dabei bleibt...









Volles Haus bei der Skibörse des Skiclub Mörlenbach

Mörlenbach, 03.11.2019

Stürmischer Andrang beim Skiclub im Bürgerhaus...

Das Wetter war besser als erwartet. Nichtsdestotrotz besuchten wieder hunderte Interessierte den Saal im Bürgerhaus Mörlenbach um entweder was loszuwerden oder günstiges zu erwerben.

Die Ersten standen schon gegen 9 Uhr morgens vor verschlossenen Türen, denn offizieller Verkaufs-Start war 10 Uhr. Nur für kommerzielle Anbieter wurden schon vorher die Türen geöffnet, da diese mit einer Vielzahl von Skiern, Skischuhen und Kleidung ansonsten die Warenannahme deutlich verzögert hätten. Im letzten Jahr hatten wir Probleme mit der Vernetzung, doch dieses mal klappte es wieder reibungslos.

An drei Annahmestellen wurden die Artikel flüssig angenommen und verbucht. Das geschieht beim Skiclub mittlerweile vollelektronisch, Dank unseres IT-Teams.

Sehr geschätzt wird die fachkundige Beratung bei der Annahme der Artikel durch unsere Übungsleiter*innen, sowie Sport Schwarztrauber, denn oft wissen viele nicht was sie verlangen können. I.d.R. werden die Preise höher angesetzt, so dass dann viele auf ihrer Ware buchstäblich sitzen bleiben. Aber auch Artikel mit Mängeln, oder welche bei denen die Reinigung "gespart" wurde, mussten abgewiesen werden.

Bei den Kleiderständern musste der Skiclub investieren, denn die alten waren wirklich nicht mehr vorzeigbar, selbst als Oldtimer ungeeignet.

Die Warenannahme endete um 13 Uhr und pünktlich um 14 Uhr, zum Verkaufsstart, überschwemmten die Massen die

Verkaufsräumlichkeiten. Sehr groß war wieder der Andrang bei den Kinder-Skischuhen und Ski, denn bekanntlich wachsen die Kinder aus den Größen vom Vorjahr schnell raus.

Auch beim Verkauf standen die Berater von Sport Schwarztrauber und die Übungsleiter*innen den potentiellen Käufern gerne mit Rat und Tat zur Seite. Ein paar Skistöcke gab es schon für unter 5€. Bei den Skischuhen waren sogar Auslaufmodelle für deutlich unter 100€ zu "ergattern".

In diesem Jahr wurden über 1400 Artikel angenommen. Erfahrungsgemäß finden davon über die Hälfte neue Abnehmer, so auch in diesem Jahr.

Ab 16:30 konnte die zurückgebliebene Ware abgeholt werden. Manche Artikel bleiben einfach stehen. Hier muss sich dann der Skiclub um die Entsorgung kümmern. Idealerweise werden diese Waren gemeinnützigen Einrichtungen übergeben. Allerdings gibt es dafür die letzten Jahre immer weniger Abnehmer, so dass die Ware dann leider entsorgt werden muss. Das führt mittlerweile zu dem Problem, dass größere Artikel nicht in die







11

Seite

Winter

12 Seite

Volles Haus bei der Skibörse des Skiclub Mörlenbach, Fortsetzung...

Müllcontainer am Bürgerhaus passen. Ehrenamtliche des Skiclubs sind dann gezwungen, diese selbst zu entsorgen bzw. bei der ZAKB Rimbach abzugeben, was immer mit Aufwand und Zeit verbunden ist. Eine sehr angenehme Seite der Skibörse ist unsere Cafeteria. Hier können ab Warenannahme bis zum Schluss Kunden und Interessierte, oder einfach wer Lust auf Kaffee und Kuchen hat, verweilen. So war das Café auch in diesem Jahr wieder sehr gefragt. An der Stelle: Unsere langjährige Chefin, Marlis Junghans ging in den "wohlverdienten Ruhestand", nicht ohne die "neuen", Yvonne Thiede und Conni Gläser bei der Übernahme tatkräftig zu unterstützen. Aber ohne die vielen weiteren ungenannten Helfer würde es auch hier nicht laufen. Vielen Dank auch an die vielen "Hausfrauen" für die Kuchenspenden, die von sehr dankbaren Abnehmern genüsslich verspeist wurden.

Es sollte wirklich nicht unerwähnt bleiben, dass die Ehrenamtlichen des Skiclubs an diesem Tag Schwerstarbeit leisteten. Um 8 Uhr ist Arbeitsbeginn, mit einrichten des Saales und der Cafeteria, Warenannahme, Verkaufsstände, Einrichten der Computer, Drucker, Netzwerk. Labeling der Artikel, Beratung bei der Warenannahme und Verkauf. Schließlich wieder der Abbau und besenreine Übergabe. Am Abend, gegen 19 Uhr gab es dann die Pizza für alle. Knapp 30 Helfer wussten heute wo und wie sie den Tag verbrachten! Um 20 Uhr konnte das Bürgerhaus abgeschlossen werden. Ein 12 Stunden Arbeitstag neigte sich dem Ende zu. Großen Dank an unsere Gäste, Sponsoren, Werbepartner, aber auch an unsere Ehrenamtliche Helfer. Weitere Bilder findet Ihr auf unserer Homepage: https://www.skiclub-moerlenbach.de/fotos















Büro: Erbacher Str. 105 • 64658 Fürth - Krumbach Telefon: 06253 - 84444 • Fax: 06253 - 84477

E-mail: info@lannert-reisen.de • www.lannert-reisen.de

Ski-Opening-Party

29.11.2019

Auch im November ging's rund in der Pyramide, beim Skiclub. Zur Winter - Opening Party begrüßten der Skiclub Mörlenbach und der DJ aus den Bergen ihre Gäste in der Pyramide in Mörlenbach. Viele Fans folgten der Einladung, denn, Marco MZEE legte auf. Der DJ, der bei den Apres-Ski-Parties in Österreich präsent ist und u.a. 14 Tage auf dem Wasen auflegt, begeisterte ein junges, tolles und ausgelassen feierndes Publikum. Es ist schon faszinierend wie Marco sein Publikum mitnimmt und förmlich in Ekstase versetzt, so dass phasenweise die gesamte Pyramide in "Polonäse-Wellen" die Bühne rockte. Eine tolle Veranstaltung, zu der sicher auch das Ambiente der Pyramide ihren Anteil beisteuert. Die Helfer von Woodstage und dem Skiclub hatten jedenfalls keine Langeweile. Vielen Dank an das tolle Publikum. Ganz großen Dank an Marko für seine grandiose Entertainment-Leistung. Um 4 Uhr morgens war dann auch für die Helfer Feierabend. Anmerkung: Nach Stand der Dinge wird Marco Mzee auch kommendes Jahr zur Kerwe bei Woodstage wieder auftreten.









Kerwe-Helfer-Essen

30.11.2019

Das Kerwehelfer Essen fand traditionell im Grünen Baum in Mackenheim, am Fuße unserer Skipiste statt. In gemütlicher Runde wurde bei gutem Essen über die zurückliegende Kerwe, über Skiclub-Neuigkeiten und natürlich über die kommende Skisaison geplaudert. Zur Kerwe berichtete unser Kassenwart, dass Umsatz und Gewinn im Rahmen der letzten Jahre ausgefallen ist. Ganz großen Dank an die Kerwe-Helfer richtete der Vorsitzende aus.

Liftaufbau - Mt. Mackenheim,

Samstag, 23.11.2018

Was wären wir ohne unsere fleißigen Helfer beim Liftaufbau. Am Samstag, den 23. November um 9:30 versammelten sich wieder einige Helfer, um den Skilift aufzubauen, was auch ziemlich flott gelang. Anschließend traf man sich noch im Grünen Baum zu einer Stärkung. An der Stelle vielen Dank an Thomas Vester, unseren Liftwart und alle Helfer.

Volksbank Weinheim, Filiale Mörlenbach spendet...

Mörlenbach, März 2020

Ralf Beck, Abteilungsdirektor der Volksbank Weinheim, Filiale Mörlenbach, überreichte dem Skiclub einen Scheck in Höhe von 500,00 Euro zur Unterstützung und Förderung unserer Jugendarbeit.

Eigentlich war geplant, ein Foto mit der Spendenübergabe medienwirksam abzulichten. Was aber wegen den Kontakt-Beschränkungen bis Redaktionsschluss nicht möglich war. Wir bitten dies zu Entschuldigen. Der Skiclub und sein Nachwuchs bedanken sich.





Winter Seite 15

Rückblick

Die zurückliegende Brettl-Saison hatte wieder einige Highlights zu bieten. So hatten wir mit Grindelwald eine neue Fahrt im Programm, die auf Anhieb sehr gut angenommen wurde.

Die durchgestrichenen Fahrten sind leider dem Coronavirus zum Opfer gefallen.

Ziel		Wann	Seite
Obertauern,		26.12.19 - 02.01.2020	16
Saalbach-Hinterglemm-Leogang-	Fieberbrunn-Zell am See,	11.01 18.01.2020	17
Technik-Wochende Pitztal		30.01 02.02.2020	18
Freeriden im Kühtai		30.01 02.02.2020	19
Schwarzwaldfahrt I	abgesagt	09.02.2020	22
Grindelwald	NEU	14.02. – 16.02.2020	22
Schwarzwald II	Sonntag	01.03.2020	23
Skifrauenfreizeit	abgesagt	19.03. – 22.03.2020	24
Val di Sole	abgesagt	14.03 21.03.2020	24
Skisafari	abgesagt	02.04 05.04.2020	24
Familienfreizeit Jerzens	abgesagt	04.04 11.04.2020	24
Mt. Mackenheim	abgesagt	Saison 2020	

Zu unseren Fahrten:

Mit der aktuellen Entwicklung im März konnte niemand rechnen. Das hat auch unsere Fahrtenplanung ordentlich durcheinandergewirbelt!

4 Fahrten vielen dem Virus zum Opfer! Ab Anfang März kamen die ersten Hiobsbotschaften aus den Skigebieten. Da bei Epidemien, Pandemien, Seuchen keine Versicherung Kosten übernimmt und, solange keine Reisewarnung ausgesprochen wird, auch Reiserücktrittsversicherungen in der Regel nicht einspringen, war der Druck auf den Skiclub enorm. Mehrere Fahrten mit einem Wert von über 100Tsd. Euro auf den Schultern eines Vereins auszutragen, hätte unweigerlich die Insolvenz zur Folge. In Verhandlungen mit unseren Unterkünften konnten wir erwirken, dass von Stornokosten abgesehen wurde. Das ist nicht selbstverständlich, zumal zu der Zeit die Skigebiete noch offen waren und die Hotels vermutlich viele Stornierungen erhalten haben. Wie auch immer, finanziell sind wir mit einem blauen Auge davongekommen. Allerdings hatten die Akteure mehr zu tun, als wenn die Fahrten stattgefunden hätten und trotzdem keinen Schnee gesehen...

Schade, aber wir schauen nach vorne und hoffen, dass die Pandemie von allen gesund überstanden wird. Zur Entwicklung eines wirkungsvollen Impfstoffes sollen ja noch Monate (hoffentlich nicht Jahre) vergehen. Der wirtschaftliche Schaden ist enorm, die Börsen, genaugenommen die Aktionäre, waren wieder einmal im Panikmodus, wie bei jeder Krise (doch jede Krise hat auch ein Ende, lernen werden das die wenigsten). Wir hoffen sehr, dass wir die nächste Saison entspannter angehen können und wir wieder unser komplettes Programm anbieten können, was zum Zeitpunkt des Druckes noch nicht abschätzbar war.

Zur Kerwe-Ausgabe Ende August, und damit unserem Fahrtenprogramm für die nächste Saison, sind wir alle sicher um ein Stück schlauer, bis dann...

Seite 16

Obertauern

26.12.2019 - 02.01.2020

Fahrtenbericht Jugendfreizeit Obertauern 2019/2020

Am 26.12.2018 startete der Skiclub Mörlenbach mit 53 Ski- und Snowboardbegeisterten zu seiner seit Jahren beliebten Silvester-Skifreizeit nach Obertauern. Eine weitere Besonderheit ist, dass bei dieser Fahrt auch Jugendliche ab 15 Jahren ohne Begleitung der Eltern willkommen sind. Dieses Angebot wurde begeistert angenommen und somit waren 24 Jugendliche mit von der Partie.

Während unseres 1 wöchigem Aufenthalts in Obertauern gab es neben Neuschnee, auch sehr viel Sonnenschein, sodass beste Skisportbedingungen herrschten. Wie jedes Jahr wurden Ski- und Snowboardkurse, in verschiedenen Leistungsgruppen, für die Fahrtenteilnehmer durch unsere Übungsleiter angeboten. Auf dem Abendprogramm standen viele Aktivitäten. Dieses Jahr wurde Nachtskifahren mit anschließendem Aprés Ski in der Lürzeralm, Rodeln auf der Gnadenalm, eine Fackelabfahrt von der Hochalm zurück zum Tauernhof und unser mittlerweile etablierter Casino-Spieleabend angeboten. Die ersten drei Gewinner des Spieleabends gewannen einen Verzehrgutschein am Kiosk unseres Hauswirts.

Am Silvesterabend machten wir uns mit allen Teilnehmer auf zur Edelweiß-Hütte, die oberhalb von Obertauern, mitten im Skigebiet liegt. Eine kleine Wanderung hoch zur Hütte konnte niemanden abschrecken. Auf der Edelweiß-Hütte ließen wir das alte Jahr ausklingen und feierten den Start des neuen Jahrzehnts. Von dort oben konnten wir das Feuerwerk um 24 Uhr bestens genießen. Zurück ins Tal ging es mit dem Pistenbully. An Neujahr wurden wir mit traumhaften Pistenbedingungen und sonnigen Wetter belohnt, sodass wir den letzten Tag unserer Skifreizeit noch einmal in vollen Zügen genießen konnten.

Am 02.01.2020 machten wir uns dann wieder auf den Heimweg nach Mörlenbach.

Weitere Bilder auf unserer Homepage: https://www.skiclub-moerlenbach.de/fotos/saison-2019-2020







Winter

Seite 17

Saalbach - Hinterglemm - Fieberbrunn - Zell am See 11. - 18.1.2020 Sonne satt in Saalbach-Hinterglemm

24. Skifreizeit des Skiclub Mörlenbach. Die Wetterprognosen versprachen für die 3. Kalenderwoche ein starkes Hochdruckgebiet und so konnten sich 39 Mörlenbacher voller Vorfreude ins Glemmtal aufmachen, um die Sonne zu genießen. Vom 11.01.20 bis zum 18.01.20 waren die Mörlenbacher zu Gast in Saalbach-Hinterglemm. Nach einer staureichen Anreise bezog die Gruppe das Landhaus Jausern in Vorderglemm. Die Skigruppe freute sich schon auf die neu renovierten Zimmer und war begeistert von den sehr gelungenen Umbauarbeiten. Nach einem hervorragenden Abendessen freuten sich die Mörlenbacher Skifahrer auf den ersten Skitag. Die Erwartungshaltung wurde auch dieses Mal nicht enttäuscht. Der Saalbacher Skizirkus befand sich im besten Zustand und alle Abfahrten waren bis ins Tal perfekt präpariert. Somit stand einer tollen Skiwoche, betreut durch die Skiübungsleiter des SCM, nichts im Wege. Bei milden Temperaturen und wunderschönem Sonnenschein hatte die Truppe in den jeweiligen Skikursen vom Anfänger bis hin zum Pistenprofi eine Menge Spaß beim Ausüben ihres Hobbys. Ein besonderes Highlight waren die beiden Ausflüge auf die Schmittenhöhe. Seit dieser Saison gibt es eine Liftanbindung in das Zeller Skigebiet. Diese weiteren über 90 Pistenkilometer bieten einen wunderschönen Blick auf den Zeller See und die 38 umgebenden 3000er Gipfel. Abends vergnügten sich die Mörlenbacher mit Würfelrunden im "Stüberl". Der Apres-Ski mit eigenem DJ war auch dieses Jahr ein besonderes Highlight. So heizte DJ Nickel insgesamt 2 x vor dem Landhaus Jausern ein und lies das vordere Glemmtal vibrieren. Auch ein großes Feuerwerk konnte bewundert werden.

Auch ein Abend Flutlichtskilauf wurde von einem Teil der Gruppe ausprobiert. Am Donnerstag waren die beiden Fahrtenleiter und 4 weitere Mitfahrer in das Heimatmuseum eingeladen, um dort vom Chef des Tourismusverbandes und dem Chef der Bergbahnen für 25 beziehungsweise 10 Jahre Gast in Saalbach-Hinterglemm geehrt zu werden. Im Beisein der Wirtsleute Fresacher wurden Medaillen verteilt und jeder Jubilar durfte versuchen, dem Alphorn einen Ton zu entlocken. So ging diese wunderschöne Skifreizeit wieder viel zu schnell zu Ende. Nach einer Woche Skilauf bei besten Bedingungen und tollen Wetter wollte keiner so recht an die anstehende Heimreise denken. Diese verlief, wie bereits auch die Anreise nicht ganz Stau frei. Beim Abschied freuten sich die Mitgereisten bereits auf die bevorstehende 25. Jubiläumsfahrt vom 09.01.2021 bis zum











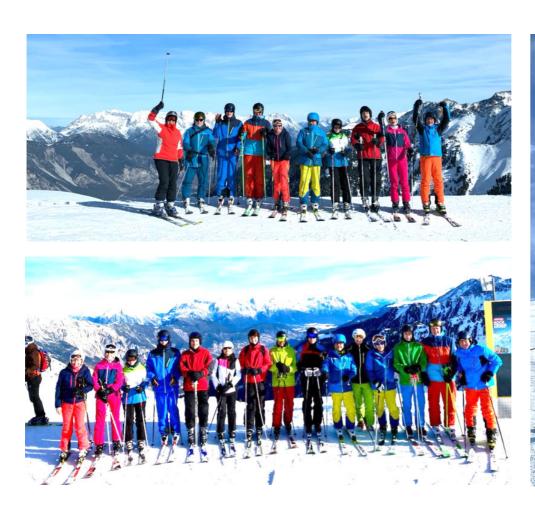
Technik-Wochenende Pitztal,

30.01. - 02.02.2020

Technikwochenende des SCM im Pitztal

Zum dritten Mal ist der Skiclub Mörlenbach mit 19 Teilnehmer zu einem Technikwochenende nach Jerzens aufgebrochen. Ziel war das allseits bekannte und beliebte Hotel Alpenfriede am Hochzeiger im Pitztal, in dem die Teilnehmer drei Tage lang mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet und dem abendlichen 4-Gänge-Menü verwöhnt wurden. Das Angebot beinhaltete Skikurse durch die DSV-Skischule Skiclub Mörlenbach, für fortgeschrittene Erwachsene und Könner zur Verbesserung des Fahrkönnens. Umgesetzt von drei vereinseigenen Skilehrern. Die Technik-Kurse wurden an allen Tagen bei besten Bedingungen im Sonnenschein mit Begeisterung angenommen. Auch der Apres Ski kam nicht zu kurz. Das Skigebiet am Hochzeiger, welches vom SCM schon seit über 23 Jahren durchgängig angefahren wird, eignet sich hervorragend für ein solches Technikwochenende. Aufgrund des positiven Feedbacks haben wir uns entschlossen diese Fahrt im nächsten Jahr wieder im Januar anzubieten.

Weitere Bilder auf unserer Homepage: https://www.skiclub-moerlenbach.de/fotos/saison-2019-2020





Freeride Wochenende Kühtai

30.01. - 02.02.2020

Am Donnerstagnachmittag machten sich unsere Freerider auf den Weg nach Kühtai. Zehn Teilnehmer, davon waren fünf das erste mal dabei, wurden von den Touren-Instructoren Horst Hagen und Jürgen Schleich angeführt.

Noch im "trockenen" absolvierten Horst und Jürgen einen Theorielehrgang, der am Samstag, den 23.11.19 abgehalten wurde mit u.a. Risikomanagement beim Tourengehen.

Vor Ort wurde der Morgen genutzt, um das Material kennen zu lernen. Beim Tourengehen ist es mit Skischuhen und Ski nicht getan. Wesentlich sind Tourenski mit Tourenbindung (um beim hochsteigen eine frei bewegliche Ferse zu haben – ähnlich wie beim Skilanglauf), Teleskop-Skistöcke, Tourenskischuhe, Felle damit die Ski beim Aufstieg nicht rutschen, Harscheisen für eisigen

Untergrund, Tourenskikleidung, Rucksack für Verpflegung, besonders aber für die 1. Hilfe (Lawinenverschütteten-Suchgerät, Schaufel, Lawinensonde). Einige hatten auch einen Lawinen-Rucksack mit dabei.

Nachdem die nötigen Feinjustierungen vorgenommen wurden, konnte am Nachmittag frohgelaunt die Grieskogel Scharte in Angriff genommen werden, die mittels eines kurzen Aufstiegs in der Regel für eine Tiefschneeabfahrt gut ist, so auch dieses Mal...

Bei Kaiserwetter wurde am Samstag die Pirchkogel Überschreitung angegangen. Aufstieg ab Bergstation Kaiserbahn in Kühtai auf den Pirchkogel (2828 m), von wo wir nach Marlstein (1780 m) abgefahren sind und neben der Abfahrt im freien Gelände auch die tolle Aussicht ins Inntal genießen konnten.

Am Sonntag nutzten wir die Gelegenheit noch ein paar Pistenkilomenter im Skigebiet von Kühtai zu genießen, bevor es nach dem Abschluss mit einer kräftigenden Brotzeit im Kühtaier Dorfstadl auf den Heimweg ging...

Vielen Dank an die Skitouren-Guides für den Zeitungsartikel.





Winter

Freeride Wochenende Kühtai, Fortsetzung













Winter

21 Seite

Bezirksmeisterschaften

08.02.20

Am Samstag, den 08.02.20 waren die Bezirksmeisterschaften des Skibezirks 2 des hessischen Skiverbandes am Hundseck, Nordschwarzwald geplant. Leider mussten diese wegen Schneemangel abgesagt werden. Wir hätten wieder ein erlesenes Starterfeld mit Lilian Hagen, Dominik Gruber, Leif Enrik Lambrecht und Marie Kammer gehabt. Die Betreuer mit Jutta Kammer, Thomas Hentschel, Marius Rohr, standen quasi in den Startlöchern, aber leider, leider. Bis Ende Februar sollte im Schwarzwald kein Schnee fallen, es war einfach zu warm...

SCHWARZWALDFAHRT I

Sonntag, 09.02.2020

Unsere Schwarzwaldfahrt am 9. Februar fand wegen Schneemangel nicht statt. Besonders getroffen hatte es in diesem Jahr den Schwarzwald mit seinen Skigebieten. Nachdem die Saison verheißungsvoll begonnen hatte, mit viel Schnee im Dezember, verlief der weitere Saisonverlauf sehr schlecht in punkto Schnee. So hatte das Mittelgebirge nicht nur mit fehlendem Schnee bis Ende Februar, sondern auch mit der Corona-Pandemie ab Mitte März zu kämpfen. Sehr schade auch für unseren Skiclub, da doch unsere Feldberg-Fahrten auch bei Familien sehr beliebt sind.

Grindelwald 14.02. -16.02.20

Zwei Tage pures Skivergnügen in Grindelwald

Vom 14.02.2020 bis zum 16.02.2020 fuhr der Skiclub Mörlenbach mit 31 Teilnehmern nach Grindelwald in die Junafrau Region und belebte damit eine schon früher sehr beliebte Skifreizeit wieder. Am 14.02.2020 trafen sich alle Teilnehmer gegen 15:00 Uhr in Mörlenbach und machten sich gemeinsam in einem Komfort-Reisebus auf nach Grindelwald in die Schweiz. Nach einer meist Staufreien Fahrt wurde gegen 21.45 das 3 Sterne Hotel Jungfrau in Wilderswil bezogen, sodass auch noch Zeit für einen kleinen Umtrunk war, um den Abend ausklingen zu lassen.

Am nächsten Morgen wurden zuerst bei einem reichhaltigen Frühstücksbuffet Kräfte gesammelt, bevor es mit dem eigenen Bus in das Skigebiet Männlichen ging. Bei tollem Sonnenschein und schon fast warmen Temperaturen wurde das Gebiet von allen Teilnehmern in insgesamt vier Leistungsgruppen erkundet. Hierbei durfte bei einigen die weltbekannte Lauberhorn-Abfahrt natürlich nicht fehlen. Trotz der relativ warmen Temperaturen waren die Pistenverhältnisse hervorragend, sodass am Ende des Tages fast alle die Talabfahrt als Tagesabschluss fahren konnten. Am Abend wurde den Teilnehmern im Hotel das traditionelle Schweizer Käsefondue mit selbst gebackenem Brot aufgetischt, so konnte der Tag in gemütlicher Runde ausklingen. Auch am zweiten Tag ging es wieder in Gruppen auf die Piste, dieses mal wurde das Skigebiet First angesteuert. Das Wetter meinte es mit den Teilnehmern wieder gut und belohnte sie mit Sonnenschein vormittags und nur ein paar kleinen Wolken am Nachmittag. Auch in First waren die Pistenverhältnisse sehr gut, sodass alle auch am Sonntag einen wunderschönen Skitag hatten.

Gegen 15 Uhr wurde die Heimreise angetreten und alle waren auf Grund der beiden schönen Tage bester Laune und begeistert von diesem Wochenende. Der Skiclub freut sich schon auf das nächste Jahr, um im gleichen Zeitraum wieder ein schönes Wochenende in Grindelwald vielen Teilnehmern anbieten zu können.

Werbung







- Digitalisierung
- Elektronische Datenaustausch / EDI
- ✓ Automatische Rechnungsverarbeitung
- ✓ Prozessautomatisierung
- ✓ Erfahrung aus mehr als 20 Jahren im e-Business Bereich

Wir sind der ideale Ansprechpartner für den Mittelstand.

Wir helfen Ihrem Unternehmen in der Digitalisierten Welt Schritt zu halten.

> Industriestraße 36 69509 Mörlenbach +49 (0)6209 / 27231 0 www.e-manager-gmbh.de

Winter Seite 23

SCHWARZWALDFAHRT II

Sonntag, 01.03.2020

Eine gelungene Tagesfahrt in den Schwarzwald des Skiclub Mörlenbach.

Endlich konnte die Tagesfahrt an den Feldberg stattfinden. Nach zwei Absagen wegen Sturm und Schneemangel, die Letzte am 9. Februar 2020, konnte unsere, gerade bei Familien beliebte Fahrt durchgeführt werden.

Nachdem am letzten Mittwoch, den 26.03.20, sich endlich Wintertemperaturen einstellten und auch der Schnee nicht auf sich warten ließ, ging der SCM frohgemut die Reise an. Der Schnee war gut fahrbar und sogar die Sonne präsentierte sich. Bedingt durch den vorangegangenen Sturm bot sich den Skifahrern darüber hinaus eine fulminante Weitsicht bis in die Schweizer Alpen und die Vogesen. Bei den Anfängerkursen war am Ende des Tages der größte Fortschritt zu sehen. Aber auch die "Fortgeschrittenen" konnten von den Tips der Skilehrer profitieren. Auch unserer angehenden Übungsleiterin Marie machte es mächtig Spaß. Das Arbeitstier war allerdings Volker Freese. Unser Mitglied hat sowohl den Bus kutschiert, als auch eine Gruppe betreut.

Alle Teilnehmer, ganz besonders die Kinder und Jugendlichen, hatten mächtig Spaß. So interessierten sich auch einige für unsere Familienskifreizeit in der Vorosterwoche, mit 140 angemeldeten Teilnehmern. Die Fahrt musste aber gestrichen werden. Weitere Infos auf unserer Homepage: https://www.skiclub-moerlenbach.de/







Diese Fahrten konnten leider nicht durchgeführt werden:

SKIFRAUEN - Freizeit Zillertal

Leider abgesagt!



19. - 22.03.2020



Val di Sole



14. - 21.03.2020





02.04.-05.04.20



Familien-Skiferien Jerzens, Pitztal



04.04.- 11.04.20



Sommer

25 Seite

Sommer-Aktivitäten

April - Oktober

Wie berichtet mussten wir unsere Sommer-Aktivitäten an der aktuellen Situation ausrichten.

Liftabbau, Artikel auf Seite 25 Artikel auf Seite 25 Nordic Walking, Artikel auf Seite 26 Radtreff, Artikel auf Seite 26-27 Wandern, Ferienspiele, Artikel auf Seite 28 Wakeboarden, Artikel auf Seite 29 Artikel auf Seite 30-33 Kite-Surfen, Artikel auf Seite 34 Kerwe, Hüttentour, Artikel auf Seite 26

Liftabbau 25.04.2020

Am Samstag, den 25. April war es wieder soweit. Was aufgebaut wird, muss irgendwann auch wieder abgebaut werden, zumindest was unseren Skilift angeht. Um 9 Uhr versammelten sich 6 Helfer am Skihang unseres Mt. Mackenheim. Thomas Vester hatte dazu die nötige Vorarbeit geleistet. Der Situation geschuldet wurde mit den entsprechenden Schutzmaßnahmen, Mundschutz, Handschuhe, Sicherheitsabstand, gearbeitet. Auch die Anzahl der Helfer sollte auf ein Minimum begrenzt werden. Die fleißigen Helfer des Skiclub, Rainer Werner, Thomas Hentschel, Sven Gläser, Peter Klein, Thomas und Philipp Werner haben das vorbildlich umgesetzt, so dass Reinhold Jöst, der Besitzer des Geländes und Wirt vom Grünen Baum, nun seine Wiesen wieder für den landwirtschaftlichen Betrieb nutzen kann. Vielen Dank an Reinhold, vielen Dank an unsere Helfer.

FIT MIT DEM SKICLUB IN CORONA-ZEITEN

April – Oktober

NORDIC WALKING - RADLERTREFF - WANDERN, Einzeln, zu Zweit, Familien - Immer mit Abstand. Versichert mit dem Skiclub unterwegs...

Liebe Skiclub Aktiven, wie in unserer letzten News berichtet, müssen die Vereins-Aktivitäten bis auf weiteres ruhen. Das heißt nicht, dass Ihr jetzt die Füße hochlegen könnt, im Gegenteil, jetzt wird alleine oder im Kreis unserer Familien trainiert.

Warum, damit Ihr FIT bleibt und, ganz wichtig, wenn das Skiclub Training beginnt, Ihr die nötige Fitness und Motivation mitbringt.

Wir Skiclub Nordic Walker*innen trainieren (Einzeln):

Für Training und Motivation stehen Euch in diesen Tagen unsere Trainer sehr gerne telefonisch und über unsere WhatsApp Gruppe "Nordic Walking SCM" mit Rat und Tat zur Seite. Zum Beispiel Streckenauswahl, Bekleidung, usw. usf.

Kontakt: https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/nordic-walking



Seite 26

FIT MIT DEM SKICLUB IN CORONA-ZEITEN, Fortsetzung

April - Oktober

Wir Skiclub Biker trainieren (Einzeln):

Für Training und Motivation stehen Euch in diesen Tagen unsere Trainer sehr gerne telefonisch und über unsere WhatsApp Gruppe "SCM Biketeam" mit Rat und Tat zur Seite. Zum Beispiel Streckenauswahl, Bekleidung, Technik…

Kontakt: https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/scm-radtreff

Sascha gibt Euch auch gerne Tipps zur Technik wie, Position, Balance, Bremsen, Pumpen, Springen. Übrigens, einen Artikel dazu gibt es auch in unserer Vereinszeitung auf Seite 4:

https://www.skiclub-moerlenbach.de/application/files/8115/7298/1391/SCMVZLayoutA4 201911 150PPI compressed.pdf

Wir wandern mit dem Skiclub (Einzeln):

Für Training und Motivation stehen Euch in diesen Tagen unser Wanderguide Oli sehr gerne telefonisch und über unsere WhatsApp Gruppe "Wandern mit dem SCM" mit Rat und Tat zur Seite. Zum Beispiel Streckenauswahl, Bekleidung, usw. usf.

Übrigens, Oli hat für Euch tolle Wandertouren ausgearbeitet. Alles weitere auf der nächsten Seite.

Hüttentour

Unsere Guides, Jürgen Schleich und Marcus Baumgärtl sind am planen. Allerdings, ob die Hüttentour in diesem Jahr stattfindet steht in den Sternen. Wir bleiben dran. Alles weitere auf unserer Homepage oder/und in der Kerwe-Ausgabe unserer Vereinszeitung.

Weitere Infos @ https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/huettentour











Sommer Seite 27

Wandern mit dem Skiclub*

Nicht wöchentlich, aber jeden Monat wandert unser Guide Oli mit seinen Mitwanderern durch die Lande. Die Touren werden von ihm sorgfältig ausgewählt und detailliert beschrieben. Oft läuft er eine Proberunde, um sicher zu sein, dass es passt, für die benötigte Zeit, für den Schwierigkeitsgrad, für die Wanderer, für den Einkehrschwung, damit am Ende des Tages alle zufrieden sind.

Einmal in der Saison bietet Oli eine Genusswanderung an, die auch locker von Senioren gemeistert werden kann.

Oli hat die Wanderungen für Euch auf unsere Homepage gestellt. Fünf Wanderungen als Download mit Outdooractive oder Google Maps: https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/wandern Zu vier Wanderungen hat Oli eine Routenbeschreibung erstellt. Wer Lust hat alleine, oder mit Familie.:

Mai*

Von der Juhöhe, Waldschenke Fuhr beginnt unsere ca. 8 Kilometer lange Wanderung. Vom Parkplatz aus geht es über Ober-Laudenbach durchs Finstertal zum Kurt-Braun-Stein zur Rast. Von hier dem Wanderweg rechts folgend, um den Steinkopf bis Parkplatz an der Lee. Von hier rechts zurück zur Juhöhe. Wanderzeit ca. 3 ½ Stunden die Anforderungen sind leicht bis mittel einzustufen. Dennoch sind Wanderschuhe und ein wenig Rucksack Verpflegung angebracht.

Juni*

Unsere Juniwanderung beginnt am Bürgerhaus in Mörlenbach. Sie führt uns über 13 Kilometer rund um Mörlenbach. Über Friedhof und Kisselberg laufen wir nach Zotzenbach. Weiter zur Bannelshöhe und Goldgrube nach Rimbach zum Sportplatz. Ab Sportplatz an der Weschnitz entlang bis Mörlenbach(Bürgerhaus) Diese Wanderung ist auf Grund der Länge und Steigung (Bannelshöhe) als Mittelschwer zu betrachten. Also Schuhwerk und Rucksack Verpflegung sollten passen.

Juli*

Vom Parkplatz Waldschenke Fuhr, auf der Juhöhe, beginnt die ca. 9 Kilometer lange Wanderung. Zunächst laufen wir Richtung Salzkopf und Schafgrund, weiter nach Sonderbach runter. Von hier steigen wir aufwärts über Hundskopf zur Kohlplatte. Vom Aussichtsplatz Steinbruch Röhrig zum Startparkplatz zurück. Die Wanderung ist mittel schwer, Rucksack Verpflegung sollte dabei sein.

August* - Genusswanderung

Ausgangspunkt ist der Parkplatz vom Tennisclub 1948, Viernheim, alte Mannheimer Straße. Hier beginnt unsere 2x 4,5 Kilometer lange Wanderung zum Karlstern, im Käfertalerwald. Zunächst in südlicher Richtung um den Golfplatz. Dann dem Grenzweg Richtung Nord-West folgend, zum Wasserwerk Käfertal. Dann rechts dem Brunnenweg folgen, an der Kreuzung links in den Jagdpfad. Von hier um den Karlsternweiher mit Rast oder in das Ristorante La Locanda am Karlstern, falls offen. Zurück über Lange Allee, Birkenallee, Käfertaler Steinweg, bis zum Ausgangspunkt.

Da die Wanderung keine Steigung beinhaltet, ist sie als leicht einzustufen. Dennoch sollte Getränke und, wenn die Lokale noch geschlossen haben, auch Verpflegung im Wanderrucksack sein.

Kontakt: soltan.salay@skiclub-moerlenbach.de

Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage:

https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/wandern

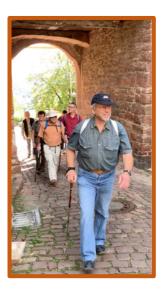
^{*}Alle Angaben zu den Wanderungen sind ohne Gewähr!

Sommer

Wandern mit dem Skiclub, Fortsetzung...







Ferienspiele

Gerne hätte unser Skiclub auch dieses Jahr für die Mörlenbacher Kinder Ferienspiele ausgerichtet. Die für den 25.07.2020 geplanten Spiele wurden wegen der aktuellen Situation Mitte April abgesagt. Das bedauern wir sehr. Aber die Gesundheit geht vor. Wir hoffen sehr, dass im nächsten Jahr die Ferienspiele wieder ausgerichtet werden können.

Ein paar Fotos aus den vergangenen Jahren:









Seite 29

Wakeboarden Juli 2020

Bei Redaktionsschluss war die Wahrscheinlichkeit, dass dieser Termin stattfinden kann gering. Schaut regelmäßig auf unsere Homepage, https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/kitesurfen-wakeboarden wo wir über Neuigkeiten berichten.

Bis dahin *Impressionen der letzten Jahre*:

















Sommer

Seite 30

Kiten mit dem Skiclub in

2020

Auch unsere Kite-Surfer hatten wieder einen großen Plan für 2020. Nur an der Umsetzung hapert es ... noch. Die Redaktion unserer Vereinszeitung führte dazu ein aktuelles Interview mit unseren Kite-Guides Stefan Runge und Peter Klein.

Redaktion: Hallo Stefan, Hallo Peter, schön, dass Ihr Euch die Zeit nehmt, um unseren Lesern über Eure Pläne mit den Skiclub Kite-Surfern für 2020 zu berichten. Toll, dass Ihr auch gleich den passenden Mund-Nasen-Schutz tragt, sehr vorbildlich. Für den nötigen Abstand haben wir im Studio gesorgt. Wie erlebt Ihr denn diese sehr ungewöhnliche Zeit?

Stefan: Als das Thema akut wurde, das war so gegen Anfang März, als es mit den ersten Infizierten in Norditalien los ging, war uns nicht wirklich bewusst welchen Einfluss das auf unsere Planung für 2020 haben würde.

Redaktion: Ja, zu der Zeit war vielen das ganze Ausmaß und was da über uns hereinbrechen würde, nicht wirklich deutlich. Was hattet Ihr denn geplant?

Peter: Wir wollten neben anderen Zielen natürlich wieder in das Kite-Paradies El Gouna und Hamata. Die Reise hatten wir für März geplant und auch gebucht. Die mussten wir schweren Herzens absagen. Reisen nach Ägypten waren zu der Zeit noch möglich und vor Ort wurden noch keine Fälle gemeldet. Aber aufgrund der sich zuspitzenden Lage weltweit und das Risiko eine mögliche Quarantäne in einem ägyptischen Krankenhaus zu verbringen hat uns dann doch abgeschreckt.

Redaktion: Wie sollen wir das verstehen?

Stefan: Bei allem Respekt, die Verhältnisse in den lokalen Krankenhäusern sind weit unter dem Europäischen Niveau. Dort 14 Tage festgehalten zu werden ist für uns eine Horrorvorstellung.

Redaktion: Ok. Wenn ich Euch richtig verstanden habe wurde die Reise schon bezahlt?

Peter: Genau. Da noch keine Reisewarnung ausgesprochen war und wir aus eigener Entscheidung die Reise nicht angetreten haben, musste für ein Reiseziel der volle Preis bezahlt werden, bei einem weiteren kamen wir ohne Stornokosten raus.

Redaktion: Das hat weh getan oder?

Stefan: Natürlich. Aber die internationale Lage hat sich mit jedem Tag dramatisiert. Auch wenn aus Ägypten zu der Zeit noch nichts gemeldet wurde, war uns das doch viel zu unsicher. Wenn wir die Reise doch angetreten hätten und dann vielleicht sogar den Virus mit nach Hause gebracht..., da haben wir lieber verzichtet.

Redaktion: Sehr vernünftig. Wie sieht denn die weitere Planung aus, falls Ihr überhaupt eine habt?

Peter: Wir haben Reisen für Mai und September geplant. Die nächste Reise ist für Ende Mai nach El Gouna gebucht. Aber auch davon werden wir absehen müssen. Wie es da mit den Kosten aussieht ist auch noch unklar. Die Reisegesellschaften halten an der Reise fest und warten auf offizielle Anweisungen bzw. Empfehlungen vom Auswärtigen Amt. Die Situation ist, wie man unschwer erkennen kann, sehr schwierig. Die Tourismusbranche liegt am Boden. Die versuchen nun auch zu retten, was zu retten ist.

Der vorgesehene Kite-Event im September zu buchen macht momentan wenig Sinn. Das ist aus heutiger Sicht einfach zu unsicher.

Redaktion: Das klingt vernünftig. Das heißt, Ihr legt Eure Planung für 2020 erst mal auf Eis?

Stefan: Nicht wirklich. Wir arbeiten am Plan B.

Redaktion: Interessant. Klingt nach, aufgeben kommt für Euch nicht in Frage?

Peter: Wir bleiben im Lande und planen an einem Nord/Ostsee-Trip mit Wohnmobil. Das geht im Moment noch nicht, da auch dort jeglicher Tourismus untersagt ist. Ein Beispiel, ein paar wenige Kiter, die in großen Abständen auf dem Wasser waren, wurden von der Polizei nach Hause geschickt. Aber wir sind zuversichtlich, dass für diesen "Kontaktarmen" Sport bald Lösungen angeboten werden.

Kiten Fortsetzung... 2020

Redaktion: Ihr wartet also ab und kommt aus den Startlöchern sobald die Ampel auf Grün steht?

Stefan: Eigentlich haben wir die Aktivitäten auf der Nord-/Ostsee aufgegeben, weil es uns dort einfach zu kalt ist. Man kann nur mit dicken Neoprenanzügen raus, danach steht man klatschnass in der Kälte ... Nicht wirklich cool. Aber besser im kalten Meer Kiten als überhaupt nicht. Wir werden uns dazu mit neuen Neopren Anzügen eindecken und hoffen bald, vielleicht Juni/Juli an der Ostsee unserem Sport nachgehen zu können.

Parallel halten wir uns mit Joggen und Biken fit. Die Kiter-Community fehlt uns sehr. Wir Hoffen sehr auf eine baldige Verbesserung der Situation ...

Redaktion: Peter, Stefan, das war eine sehr interessante Schilderung, Danke für Eure Zeit und für die Bilder, die Ihr der Redaktion zur Verfügung gestellt habt. Die werden wir gerne in unserer Vereinszeitung posten. Mein Fazit: Aufgeben kommt für Euch wohl nicht in Frage. Ich drücke Euch die Daumen und, bleibt gesund. Infos könnt Ihr bei Peter und Stefan unter kiten@skiclub-moerlenbach.de anfragen @ https://www.skiclub-moerlenbach.de/aktivitaeten/kitesurfen-wakeboarden

Liebe Leser, da bis auf weiteres kein Kite-Event stattfindet, einige Bilder der letzten Jahre:









Sommer

Seite 32

Kiten Bilder



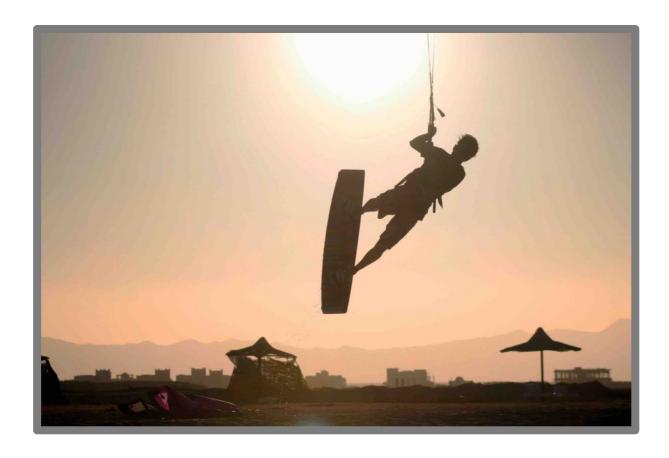












Kerwe 28. - 31.08.2020

Ende August ist es wieder soweit, gerne würden wir mit Euch die **Merlebescher** Kerb feiern. Die Zeichen stehen allerdings eher auf Absage. Ein großes Mörlenbacher Fest käme nicht zustande, was sehr schade wäre.

Im letzten Jahr waren wir wieder umgeben von Schaustellbetrieben, das war die gute Nachricht. Da es noch keine offizielle Absage gibt, sind wir am planen.
Aktuelle Informationen dazu erfahrt Ihr über unsere Homepage, über die Mörlenbacher Gemeinde Rundschau, regionale Zeitungen, über die Mörlenbach App...











40 Jahre Skiclub Mörlenbach, Samstag, 4. Dezember 2021

Einige Gründungsmitglieder und Chronisten werden möglicherweise schon festgestellt haben, dass beim Skiclub ein Jubiläum ansteht. Ja, im November ist es soweit. Vor 40 Jahren, am 20. November 1980 gründete sich der Skiclub in einer konstituierenden Sitzung im Cafe Wagenek in Mörlenbach. Vom damaligen Vorstand ist mit Eugen Weber noch ein Gründungsmitglied im Verein. Eugen Weber, damals die treibende Kraft im Skiclub, ist auch heute noch im Mörlenbacher Gemeindeleben sehr rege tätig und Träger des Bundesverdienstkreuzes. Die aktuelle Situation hat uns nun veranlasst, unser Jubiläum um ein Jahr zu verschieben. Wir denken die Sorgfalt gebietet das im Hinblick auf "Ältere"- und Menschen mit Vorerkrankungen. Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erkennbar ist, ob eine solche Veranstaltung durchgeführt werden kann.

Wir feiern am Samstag, den 4. Dezember 2021. Alles weitere in unseren nächsten Ausgaben.

De Schiclub Seppl

Chinesische Fledermaus sorgt für vorzeitigen Abbruch der Skisaison

Des is so unglaublich, des kennt die Vorlag fer en Triller soi. So äbes gibt's jo normal blos im Fernseh. Awwer no, es ist wäiklich bassiert. Weil die Chinese jo bekondlich alles fresse, häwwe ma den dabische Virus jetzt uff de gonze Welt und der hod alles lohm gelegt. Net blos das de Ongst um doi Lewe hawwe musst, uns Klobabier rationiert is, no is a noch unser Skisaison midde in de Saison abgebroche worrn. Wo ma uns sou gfraat häwwe uf's Skifahrn. Noch dem kommische Winter wär's im März jetzt erschd rischdisch schäi worrn. Schnee un Sun, s'hät alles gebasst. Jetzt sin alle Fahrde abgsaat. Bei de Val die Sole Fahrer isses nix mit dem gude idalienische Esse, bei de Mädels im Zillerdal nix mit m Prosecco Apreski und die arme Kinner die sich so uf Jerzens gfraat häwwe, alles Sche...... un erschd in Landeck, was wärrn uns die Viecher im Speisesaal vermisse: de Schorsch, die Bawett, die Gaildalerin und de Inri. Äwwer ons konn ich äich sage, Ischgl sieht uns so schnell a nedmehr, die kumme jetzt uf die rote Liste un wärn boykodierd, sou äbbs machd ma ofach net. Un wos mache mer jetzt mit dem ougebrochene Frühjohr? Skigymnasdig dehom fa die Katz und olde Bilder vum Skifahrn vun de ledschde Johrn ogucke. Ihr Leid, mer gucke nach vorne. Noch de Saison is vor de Saison wie de Sepp Herberger gsad hot, odder was doch de Luis Trenker? No ja bis zu unserm Skiclub-Jubiläum im November und de negschde Skisaison, wo ma alle Skidage ufhole, wärds hoffentlich alles werrer normal soi. Also bis donn, ich hoffe mer erkenne uns noch , wenn jetzt fer a paar Monat alle Frisöre zuhawwe.

Euern Skiclub Seppl





Werbung





Ihr persönliches Angebot

- · 12-Monatsmitgliedschaft statt 24-Monatsmitgliedschaft
- Zum Vorzugspreis von 59,00 €/Monat statt 89,00 €/Monat
- Auch für Familienangehörige
- Fitness (Kraft & Ausdauer), Milon°-Zirkel, Power Plate, fle-xx-Zirkel (Faszientraining), TRX*, Fitness- und Gesundheitskurse, Wellnessbereich, Massageliege & Getränkeflatrate
- Startpaket einmalig nur 49,00 € statt 149,00 € inklusive Anamnese, erste, zweite & dritte Trainerstunde, Vital-Check, Fitnessführerschein & Club- & Kartengebühr
- Jeweils zum 01.01. und 01.07. wird eine Trainer- und Servicepauschale von nur 29.00 € erhoben



Jubiläen, Geburtstage

Markus Vögeler

Markus feierte seinen 50. im Januar. Wir gratulieren unserem langjährigen Vorstandsmitglied, Fahrtenleiter der Familienskifreizeit ganz herzlich. Zu der Zeit war auch noch ein Händedruck möglich, was sich der Vorstand nicht nehmen ließ.

Walter Runge

Auch im Januar feierte "unser" Walter seinen 80. Geburtstag. Walter war von Anfang an dabei im Skiclub und war hier von Übungsleiter, Fahrtenleiter, Pistenwart, über Vorstandsmitglied an allen Ecken tätig. Unermüdlich war er in seiner Überzeugungsarbeit Menschen die Freude am Skifahren zu vermitteln. Auf diesem Weg hat er dem Skiclub viele neue Mitglieder beschert. Auch Walter konnte eine Abordnung des Skiclubs noch persönlich zum Geburtstag gratulieren.

Klaus Hentschel

Wir gratulieren unserem ehemaligen Vorsitzenden, 2. Vorsitzenden, Fahrtenleiter und heute noch aktivem Vereinsmitglied Klaus Hentschel. Im April feierte Klaus seinen 70. Geburtstag im kleinen Kreis seiner Familie. Ein persönlicher Händedruck durch den Vorstand musste leider ausbleiben. So musste ein Telefonat herhalten, wo sich Klaus sehr über die entgegengebrachte Wertschätzung bedankte. Das Händeschütteln und die Geschenkübergabe werden zu einem späteren, sicheren Zeitpunkt nachgeholt. Lieber Klaus, wir wünschen Dir und Deiner Frau Marliese alles Gute für die Zukunft.

Gerald Lohrer

Wir gratulieren Gerald zu seinem 60. Geburtstag ganz herzlich. Gerald ist nicht nur leidenschaftlicher Skifahrer, er war auch viele Jahre mit seiner Familie bei unserer Familienskifreizeit in Jerzens dabei. Aufgrund seiner sportlichen Fähigkeiten wurde er in Jerzens zum Schirmführer ernannt, den er viele Jahre erfolgreich innehatte.

Online Shop

Wusstet Ihr, dass wir auf unserer Homepage tolle Sportartikel für Euch zur Auswahl haben? Alle Artikel sind mit einem schönen Skiclub Logo zu haben. Alles weitere in unserem Online Shop. Unten ein paar Beispiele. https://www.skiclub-moerlenbach.de/scm-shop











Rätsel Ecke

Seite 37

Sudoku

leicht

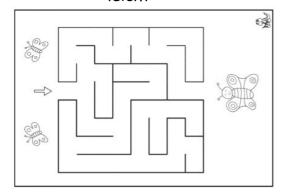
mittel										
7	9			5	8	2				
		4	6		7		5	8		
5		3			2	6	7			
	4		2	7		5		6		
	3	9	5			1	8			
6	7			1	9			2		
9			7		1	П		4		
	6	8			5	7				
3		7	4	8			2	5		

6			1	9	7		
					2		
					3	1	9
		4			Г		1
3				2	9		
			8	5		2	
9		Г			Г	6	5
	5	3	4	8			
8	7						

schwer

Labyrinth für Kinder

leicht



Sudoku für Kinder

schwer

	2		
1		4	
			3
3			

Osterhase – Fehlerbilder für Kinder

Im rechten Bild haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Vergleiche das Bild mit dem linken Original und kreise die Fehler ein.





Rätsel Auflösung

Seite 38

zu Ausgabe November, 2019

Sudoku

	0.1	^	h	+
н	И.	r	rı	т

5	8	6	2	3	1	9	7	4
2	4	7	8	6	9	5	1	3
3	1	9	7	4	5	2	8	6
9	2	8	5	7	4	3	6	1
6	5	4	9	1	3	7	2	8
7	3	1	6	2	8	4	9	5
4	9	5	1	8	2	6	3	7
1	7	3	4	9	6	8	5	2
8	6	2	3	5	7	1	4	9

			- 1
m	11	1	el
(11			•

_						_		
7	9	6	3	5	8	2	4	1
1	2	4	6	9	7	3	5	8
5	8	3	1	4	2	6	7	9
8	4	1	2	7	3	5	9	6
2	3	9	5	6	4	1	8	7
6	7	5	8	1	9	4	3	2
9	5	2	7	3	1	8	6	4
4	6	8	9	2	5	7	1	3
3	1	7	4	8	6	9	2	5

schwer

6	3	2	5	1	a	7	4	8
٠	0	_	_	_		_	_	_
1	7	9	8	3	4	2	5	6
5	8	4	6	2	7	3	1	9
7	2	6	4	9	3	5	8	1
3	5	8	1	6	2	9	7	4
4	9	1	7	8	5	6	2	3
9	4	3	2	7	1	8	6	5
2	6	5	3	4	8	1	9	7
8	1	7	9	5	6	4	3	2

Sudoku für Kinder

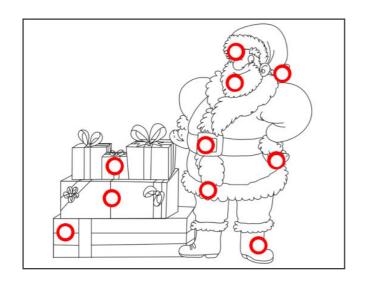
leicht

3	4	1	2
2	1	4	3
4	2	3	1
1	3	2	4

schwer

0	Ф	Э	Θ
Ф	0	Θ	Θ
Ф	0	Θ	Э
0	Θ	Ф	0

Fehlerbilder für Kinder





Eure Stimme zählt:

Liebe Mitglieder, wenn Ihr bis zu dieser Seite gekommen seit, dann habt Ihr die Zeitung tatsächlich gelesen, toll

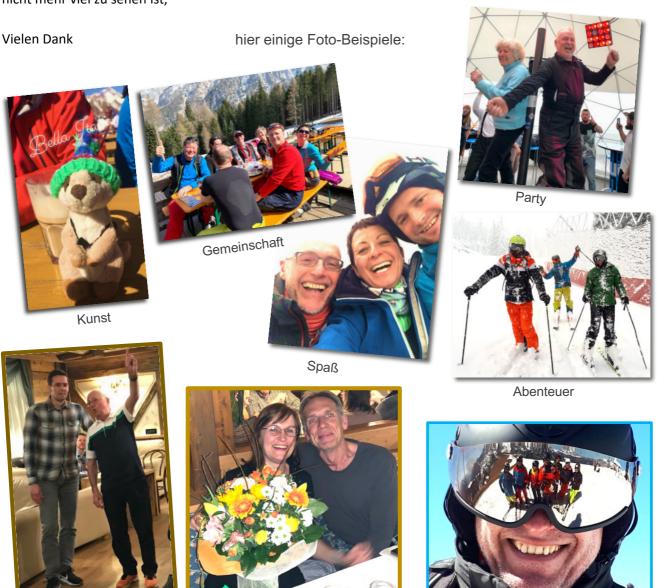
Ihr habt Anregungen, Kritik, wollt selbst einen Artikel schreiben, oder Eure Bilder in unserer Zeitung veröffentlichen? Immer gerne!

Anmerkung der Redaktion:

Gesang

Bitte habt Verständnis, wenn unsere Redaktion nicht jeden Artikel, jeden Kommentar, übernimmt, oder Artikel kürzt.

Bilder können nur veröffentlicht werden, wenn die Kriterien passen. Das bedeutet unter anderem, eine gute Auflösung und Kontrast, Dateigröße mindestens 1 MB, die Bilder dürfen nicht "dunkel" sein, da sonst beim Druck nicht mehr viel zu sehen ist,



Verliebt

39

"verspiegelt"

Impressum Seite 40

Skiclub 1980 Mörlenbach e.V.

Löhrbacher Straße 28 69518 Absteinach Telefon:0172 9335767

E-Mail: webmaster@skiclub-moerlenbach.de

Vereinsregister Nummer: VR 40303 Amtsgericht Fürth

UID.Nr.: DE 171 655 998

Vorsitzender: Armin Hintenlang, Stellvertretende Vorsitzende: Thomas Werner, Sven Gläser.

Redaktion: Peter Klein, Armin Hintenlang

Ressortleitung

Skischule: Andrea Deissler, Thomas Werner

Finanzen: Sven Gläser Presse: Peter Klein Aktuar: Kristina Werner Jugend: Pascal Kling

Sport: Stefan Runge, Thomas Hentschel, Marius Rohr, Rolf Schwarztrauber, Jürgen Schleich, Dirk Weise, Peter Klein,

Maria Kopatsch, Volker Fritsch, Oli Salay Mt. Mackenheim: Thomas Vester, Walter Runge

Fahrten: Claus Deissler, Fahrtenleiter

Sommer: Marcus Baumgärtl

Kerwe: Hubert Bauer, Thomas Werner, Marius Rohr

Feuilleton: Armin Hintenlang

Social Media: Stefan Runge, Peter Klein

Alle Rechte vorbehalten. Insbesondere dürfen Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch den Skiclub 1980 Mörlenbach e.V. erfolgen.

Der Skiclub 1980 Mörlenbach e.V. erklärt ausdrücklich, dass er keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte gelinkter Seiten hat. Deshalb distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten und macht sich diese Inhalte nicht zu eigen. Diese Erklärung gilt für alle auf angezeigten Links und für alle Inhalte der Seiten zu denen wir Banner und Links führen.

Haftungshinweis

Dieses Medium ist ausschließlich für Mitglieder des Skiclub 1980 Mörlenbach e.V. gestaltet. Inhalte entsprechen möglicherweise nicht den tatsächlichen Gegebenheiten.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Verweise und/oder Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

